



SIGMUNDS HERBERG

HERBST 2026

UNSERE GEMEINDEZEITUNG



© Vzbgm.in Natascha Mang

100 JAHRE TRACHTENKAPELLE THERAS

**DIE BLASMUSIK WAR
ZWEI TAGE TRUMPF**

S. 05

**NEUIGKEITEN AUS DER
FAMILIENFREUNDLICHEN GEMEINDE**

S. 08

AUS DEM RATHAUS

S. 03

DIREKT-GENUSS

S. 10

BEI UNS IST WAS LOS!

S. 18

AUF EIN WORT!

SPRECHSTUNDEN DES
BÜRGERMEISTERS

gerne jederzeit nach
tel. Vereinbarung:
T 02983 2203

© Reinhard Podolsky

© Schüssler



Liebe Gemeindebürger:innen!

Der September ist eine Zeit des Übergangs und des Neubeginns. Die Sommerferien gehen zu Ende, die Schulen öffnen wieder ihre Türen und für viele Kinder und Familien beginnt wieder

ein neuer Alltag. Gerade diese Zeit lädt dazu ein, den Blick auf das Miteinander in unserer Gemeinde zu richten. In unserer Marktgemeinde Sigmundsherberg tut sich Vieles, und einige wichtige Projekte stehen dabei ganz besonders für Unterstützung und Lebensqualität.

Die vielen durchgeführten Veranstaltungen über den Sommer, die durch unsere zahlreichen ehrenamtlichen Mitglieder in den verschiedensten Vereinen und Feuerwehren unterstützt wurden, zeigen, wie es geht - Zusammenhalt, positives Denken und Miteinander prägen unsere Gemeinschaft. So sollte es auch im Gemeinderat sein. Unsere Marktgemeinde Sigmundsherberg ist voller Energie, Mobilität, Lebensqualität und vielerlei Freizeitmöglichkeiten, die andere Gemeinden nicht bieten können, lassen wir uns doch von einigen nicht alles schlecht reden, WIR ALLE sind Gemeinde!

Mit dem Projekt „Lichtblick“ der Leader Region Waldviertler Wohlviertel setzen wir uns dafür ein, ältere Menschen im Alltag zu begleiten und eine wertvolle Tagesbetreuung zu schaffen. Es soll ein Ort der Begegnung, der Sicherheit und der Gemeinschaft entstehen – ein Platz, an dem sich ältere Menschen wohlfühlen und Angehörige Entlastung erfahren.

Auch das Projekt „Herzwerk“ nimmt weiter Gestalt an. In den Sommern 2027 und 2028 soll eine Ferienbetreuung für Kinder und Jugendliche mit Mehrfachbeeinträchtigungen umgesetzt werden. Damit möchten wir Familien unterstützen und gleichzeitig ein Angebot schaffen, das Teilhabe, Betreuung und gemeinsame, schöne Ferienerlebnisse ermöglicht. Dieses Vorhaben ist ein besonders wertvolles Zeichen dafür, dass in unserer Gemeinde niemand zurückgelassen werden soll.

Der Schulbeginn erinnert uns außerdem daran, wie wichtig gute Rahmenbedingungen für unsere Kinder und Jugendlichen sind. Ich wünsche allen Schüler:innen, den Eltern sowie den Pädagog:innen einen erfolgreichen, schönen und gut vorbereiteten Start in das neue Schuljahr.

Nutzen wir die Gelegenheit, auf das zu blicken, was wir gemeinsam bewegen können. Ich freue mich, dass in unserer Marktgemeinde Sigmundsherberg zahlreiche Menschen mit Engagement, Ideen und Herz daran arbeiten, unsere Gemeinde lebenswert und zukunftsfit zu gestalten.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst, unseren Kindern einen guten Schulstart und uns allen viele Begegnungen, die zeigen, wie respektvoll der Umgang miteinander und wertvoll unsere Gemeinschaft ist.

Herzlichst
Ihr Bürgermeister

REDAKTIONSSCHLUSS

Die Winterausgabe der Gemeindenachrichten erscheint am 11.12.2026. Schicken Sie redaktionelle Beiträge und Inserate bis **6.11.2026** an das Gemeindeamt. Marktgemeinde Sigmundsherberg, T: 02983/2203, gemeindezeitung@sigmundsherberg.gv.at

SPRECHTAGE NOTARIN

Dipl.-Ing.in Mag. Julia Frank steht am **Dienstag, 27.10. 2026, 16:00 Uhr** am Gemeindeamt Sigmundsherberg für Auskünfte bereit.

Voranmeldung erforderlich am Gemeindeamt oder bei der Notarin (02984 2267).

IMPRESSUM HERAUSGEBER: Marktgemeinde Sigmundsherberg, Hauptstraße 50, 3751 Sigmundsherberg, T: 02983/2203, sigmundsherberg.gv.at, Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Franz Göd, Redaktion & Gestaltung: [mediadesign](http://mediadesign.at), 3730 Burgschleinitz, mediadesign.at
Anzeigenverkauf und Beratung: Marktgemeinde Sigmundsherberg, Druck: Ferdinand Berger & Söhne GmbH, Wiener Straße 80, 3580 Horn, berger.at.
Die Redaktion behält sich Kürzungen der eingesandten Texte vor.

KLEINREGIONEN IM WALDVIERTEL SETZEN AUF ZUSAMMENARBEIT

© NÖ Dorf- und Stadterneuerung



Die Vertreter:innen der 13 Kleinregionen im Waldviertel bei der Generalversammlung.

Bei der Generalversammlung des Projektvereins Waldviertel trafen sich Vertreter der 13 Kleinregionen, um aktuelle Projekte, Schwerpunkte und gemeinsame Vorhaben zu besprechen. Die Kleinregionen arbeiten gemeindeübergreifend an regionalen Aufgaben – von Jugend-, Familien- und Sozialthemen über Umwelt und Klima bis hin zu Ehrenamt, Mobilität, Energie, Infrastruktur, Freizeit und Tourismus. Im Mittelpunkt stand die Bedeutung der Zusammenarbeit: Durch den Austausch können Wissen und Ressourcen gebündelt und gemeinsame Lösungen entwickelt werden. Auch Digitalisierung und moderne Technologien gewinnen zunehmend an Bedeutung.

Die Regionen im Waldviertel setzen damit auf gemeinsames Handeln, strategische Ausrichtung und zukunftsorientierte Lösungen.

NÖ Dorf- und Stadterneuerung

APPELL AN HUNDEBESITZER:INNEN



Wir ersuchen alle Hundebesitzer:innen, die Hinterlassenschaften ihrer Hunde stets mit den dafür vorgesehenen Hundekotbeuteln zu entfernen. Die gefüllten Hundekotbeutel sind anschließend ordnungsgemäß in den vorhandenen Mistkübeln zu entsorgen. Leider werden immer wieder Beutel entlang von Wegen, auf Wiesen oder in Grünanlagen zurückgelassen. Dies stellt nicht nur eine Belastung für die Umwelt dar, sondern beeinträchtigt auch die Sauberkeit unserer Gemeinde. Mit Ihrer Rücksichtnahme und Ihrem verantwortungsvollen Verhalten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zu einer gepflegten und lebenswerten Gemeinde.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

AUS DEM SITZUNGSSAAL DES RATHAUSES – EIN AUSZUG

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Sigmundsherberg hat im wesentlichen folgende Beschlüsse gefasst:

- FF Rodingersdorf – Ansuchen Grundstückskauf
- Beitritt zum Verein für Daseinsfürsorge, soziale Infrastruktur und Wohlbefinden in der Region Waldviertler Wohlviertel – mit dem Namen „Lichtblick“
- Rechnungsabschluss 2025

NEUES TEAM DER LEADER REGION WALDVIERTLER WOHLVIERTEL



© Leader Region Waldviertler Wohlviertel

Neu Geschäftsführerin Verena Manhart, Obmann Franz Linsbauer und Projektmanagerin Daniela Zach (v.l.n.r.) setzen sich gemeinsam für die Entwicklung der LEADER Region Waldviertler Wohlviertel ein.

LÖWENLOTTO



© Edi Reiningger

Im Rahmen der **5. Löwenwanderung des Lions Club Horn** hat der Löwe „Fox“ seinen neuen Platz in **Sigmundsherberg** gefunden. Zur Übergabe durften wir den **Sponsor Taxi Kierberger**, den Künstler **Ulrich Steinhagen** und die Vertreter des **Lions Club Horn** – **Stefan Rosner**, **Horst Langstadlinger** und **Gottfried Stark** begrüßen.



ZUTATEN

Für 4 Portionen

1 Zwiebel
2 Zehen Knoblauch
600 g Kürbis
(Hokkaido oder Butternut)
50 ml Olivenöl
20 g Butter
100 ml Weißwein
600 ml klare Gemüsesuppe oder
Hühnersuppe
Salz, Pfeffer
200 ml Obers
4 EL Sauerrahm
Kürbiskerne, Kürbiskernöl und
Kräuter

GUTEN APPETIT!

wünscht

Franz Göd

ZUBEREITUNG

- Die Zwiebel und den Knoblauch schälen und fein würfeln. Den Kürbis waschen, halbieren und die Kerne mit einem Löffel herauschaben.
- Die geschälten Kürbishälften mit der offenen Seite auf das Schneidbrett legen und den Kürbis in ca. 2 x 2 cm große Würfel schneiden.
- Das Olivenöl und die Butter zusammen in einem großen Topf erhitzen und darin die Kürbiswürfel für ca. 4 Min. anbraten. Dann Zwiebel und Knoblauch dazugeben und 3 Minuten mit anbraten.
- Mit dem Weißwein ablöschen und mit der Suppe aufgießen. Mit Salz und Pfeffer würzen und ca. 20 Minuten weich kochen.
- Obers dazugeben und die Suppe sämig pürieren.
- Die Suppe in tiefen Tellern anrichten.
- Mit Sauerrahm, Kürbiskernöl und gehackten Kürbiskernen garnieren und mit Kräutern bestreuen.



„HOFGESPRÄCH“ IM LAGERHAUS SIGMUND-SHERBERG



Bezirksbauernkammer-Obmann ÖKR Herbert Hofer begrüßte bei den vom Bauernbund organisierten „Hof-Gespräch“ im Lagerhaus Sigmundsherberg den Präsidenten des Österreichischen Bauernbundes DI Georg Strasser. Gemeinsam mit den Landwirt:innen des Bezirkes Horn wurden in diesen schwierigen Zeiten die Probleme der Landwirtschaft diskutiert und Problemlösungen angesprochen. Bgm. Franz Göd freute sich über 200 Teilnehmer an der Veranstaltung.

Marktgemeinde Sigmundsherberg

HAUSTECHNIK
ÖLKNECHT GmbH

Honorius Burger Straße 6
3580 Horn

Tel.: 02982 / 35253
www.oelknecht.at

*Haustechnik
hat einen Namen*

Gas | Wasser | Heizung | Solar | Wärmepumpen

100 JAHRE TRACHTENKAPELLE THERAS

DIE BLASMUSIK WAR ZWEI TAGE TRUMPF



© Büro LH-Stv. Pernkopf

Die Trachtenkapelle Theras feierte ihr 100-jähriges Bestehen mit einem Zweitagesfest. Bei der Marschmusikbewertung stellten 20 Musikkapellen ihr Können unter Beweis.

„36 Grad und es wird noch heißer“ – auch wenn diese Nummer der Band „2Raumwohnung“ bei der Marschmusikbewertung des NÖBV-Bezirks Hollabrunn in Theras nicht gespielt wurde, ein besseres Motto hätte es für diesen Tag nicht geben können. Denn noch heißer als die Temperaturen waren dann die Vorstellungen der insgesamt 20 Musikkapellen.

Und die kamen auf der Bezirkswertungsstrecke, die zur Gänze in der prallen Sonne lag, ordentlich ins Schwitzen. Ihren Leistungen konnte das aber nichts abhaben. Sie bewiesen, dass der momentane Aufschwung der Blasmusik auch im Blasmusikbezirk Hollabrunn voll zu hören – und zu sehen – ist.



© Vzbgm in Natascha Mang

Grenzlandkapelle Hardegg mit Top-Bewertung

Schon beim Monsterkonzert zeigten die Kapellen mit ihren insgesamt rund 1.000 Mitgliedern, was sie draufhaben. Richtig spannend wurde es dann aber bei der Marschmusikbewertung selbst. Elf der 20 Kapellen traten in der Höchststufe E an und zeigten intensiv einstudierte Kürfiguren. Die Top-Bewertung ging an die Grenzlandkapelle Hardegg unter Stabführer Johann Pausackerl, die 97,5 Punkte erreichte. Die weiteren Spitzen-Kapellen waren diesmal Retz (96,0 Punkte), die Trachtenkapelle Ziersdorf (94,5 Punkte), die Musikkapelle Zellerndorf (94 Punkte) und die Hauerkapelle Mailberg sowie der Musikverein Röschitz (je 92,5 Punkte).

Große Hitze, kurze Reden, jede Menge Hilfe

Und auch etwas Positives hatte die Hitze: Sämtliche Festredner von Obmann Wolfgang Steininger bis Landeshauptfrau-Stellvertreter Stephan Pernkopf taten das, was Festredner bei solchen Anlässen eigentlich immer tun sollten: Sie hielten sich erfrischend kurz. Im Rahmen des Bezirksblasmusikfestes feierte auch die Trachtenkapelle Theras ihr 100-Jahr-Jubiläum. Unterstützt wurde die Kapelle dabei von einigen Vereinen und der ganzen Region. „Alleine könnten wir als kleiner Verein so ein Fest nicht stemmen. Es ist schön, dass die Zusammenarbeit mit anderen Vereinen bei uns so toll funktioniert“, bedankte sich Steininger für diese Hilfe.

Trachtenkapelle Theras



part of the family

**HABAU
GROUP**

performance in construction

Unter dem Dach der HABAU GROUP wickeln wir professionell individuelle Bauprojekte in sämtlichen Sparten des Hoch- und Tiefbaus ab. Dabei bauen wir auf Handschlagqualität und Kundenbeziehung auf Augenhöhe.

HELD & FRANCKE Baugesellschaft m.b.H.

Riedenburgerstraße 52 | 3580 Horn | T +43 2982 300 80 0

h-f.at

Unser Waldviertel. Unser Wasser.



EVN
Energie. Wasser. Leben.



Auf die Zukunft schauen.

EVN Wasser errichtet bis 2025 eine 63 Kilometer lange Trinkwasserleitung von Krems nach Zwettl. Diese überregionale Transportleitung, an der wir seit 2020 bauen, wird die Versorgung mit bestem Trinkwasser auch in Ihrer Gemeinde auf Jahrzehnte sicherstellen.

evn.at/wasser

SEI SCHLAU WIE SIGI!

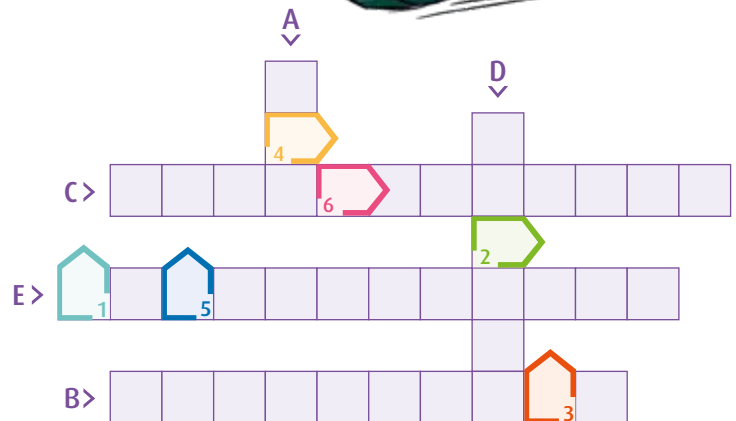


© mediadesign.at

Unser SIGI kennt sich aus in Sigmundsherberg – und er ist neugierig! Beantworte seine Fragen, setze die farblich unterlegten Ziffern in der angegebenen Reihenfolge zusammen – und schon hast Du das Lösungswort geknackt!

FRAGEN

- Wie heißt der Löwe, der im Rahmen der 5. Löwenwanderung des Lions Clubs Horn seinen neuen Platz in Sigmundsherberg gefunden hat?
- Wie lautet der Nachname des Stabführers der Grenzlandkapelle Hardegg, die bei der Marschmusikbewertung mit 97,5 Punkten die höchste Punktezahl erreicht hat?
- Welchen wesentlichen Vorteil bietet der Gemeindebus beim Transport der Kindergartenkinder, weil sich Fahrtroute und Abholstellen nach dem tatsächlichen Bedarf richten?
- Worüber wurden die Kinder des letzten Kindergartenjahres beim Abschluss des Piraten-Sommerfestes geschickt?
- Wer verbrachte am 5. August, dem heißesten Tag des Sommers, einen abwechslungsreichen Tag im Freibad Sigmundsherberg?



Lösungswort



Du hast alle Fragen beantwortet und das Lösungswort geknackt?

Dann gib' die Seite mit dem Lösungswort im Gemeindeamt in Sigmundsherberg ab oder wirf sie in den weißen Briefkasten vor dem Eingang oder scan die Seite und schick' sie an gemeindezeitung@sigmundsherberg.gv.at **Name, Adresse, Tel.Nr. nicht vergessen!**

Einsendeschluss ist der 30.10.2026. Alle richtigen Einsendungen nehmen an einer Verlosung teil – **zu gewinnen gibt es einen 25 Euro-Gemeinde-Gutschein von der Marktgemeinde Sigmundsherberg!**

Der Gewinn kann nicht in bar abgelöst werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

LEA UND LINDA ZELLER SIND DIE RÄTSELGEWINNERINNEN!

Die Gewinnerinnen des SIGI-Rätsels der Sommerausgabe der Gemeindenachrichten stehen fest: Lea und Linda haben alle Fragen richtig beantwortet und somit das Lösungswort geknackt. Lea und Linda wurden schließlich als Gewinnerinnen aus unserem Lostopf mit den zahlreichen Einsendungen gezogen – sie können sich über einen 25-Euro-Gemeinde-Gutschein freuen!

Wer das SIGI-Rätsel dieser Ausgabe löst, hat die Chance auf einen 25-Euro-Gemeinde-Gutschein!



© Bernadette Popp

Vzbgm.in Natascha Mang gratuliert Lea und Linda Zeller zum Gewinn.

WIR SIND FAMILIE

NEUIGKEITEN AUS DER FAMILIENFREUNDLICHEN GEMEINDE

Gesundheitscafés: Gemeinsam gesund und gut informiert

Unsere Gesundheitscafés mit der Community Nurse erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Einmal im Monat laden wir in einer anderen Katastralgemeinde zu einem gemütlichen Treffen ein. In ungezwungener Runde bietet sich die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen, neue Kontakte zu knüpfen und sich ganz nebenbei mit interessanten Gesundheitsthemen auseinanderzusetzen.

Community Nurse Nina gibt bei jedem Treffen einen kurzen und verständlich aufbereiteten Input zu einem aktuellen Thema. Anschließend bleibt ausreichend Zeit für Fragen, persönlichen Austausch und ein gemütliches Beisammensein.

Gute Nachrichten gibt es auch aus der Projektleitung: Der Verein **Interkomm**, der Träger des Projektes Community Nursing ist, konnte eine Verlängerung des Projektes bis **2028** erreichen. Damit ist sichergestellt, dass uns dieses wertvolle Angebot auch weiterhin in unserer Gemeinde zur Verfügung steht. Die jeweiligen Termine und Veranstal-

tungsorte der Gesundheitscafés finden Sie **im Veranstaltungskalender der Gemeinde sowie auf CITIES.**

Wir freuen uns auf viele weitere gemütliche Gesundheitscafés und auf Ihren Besuch!

GiZ Region Manhartsberg wieder in Sigmundsherberg

Aufgrund der großen Nachfrage und des guten Erfolges der bisherigen Angebote ist das **GiZ Region Manhartsberg** ab Herbst wieder verstärkt in Sigmundsherberg aktiv. Neben den beliebten **Klangzwerge** geht auch das **Kinder-Turnen für Kinder von 4 bis 9 Jahren** bereits in die zweite Runde. Dabei können die Kinder ohne Leistungsdruck und mit viel Freude an der Bewegung entdecken, was ihr Körper alles kann. Auch der beliebte **Familien-Spieletreff** findet wieder statt. Am **8. Oktober 2026** sind Familien mit Kindern von ca. 3 bis 10 Jahren zu einem gemütlichen und abwechslungsreichen Nachmittag mit Liedern und Spielen in den VS-Turnsaal Sigmundsherberg eingeladen.

Die genauen Termine und weitere Informationen zu den Angeboten finden Sie im **Veranstaltungskalender auf Seite 18.**

Wir freuen uns, dass das GiZ-Angebot auch weiterhin eine breite Palette an Aktivitäten für Familien und Kinder bietet!

Unser Nahversorger – wichtiger Teil unserer Gemeinde

Seit einigen Monaten haben wir das große Glück, wieder eine engagierte Betreiberin für unseren **Nah&Frisch** zu haben. Ein funktionierender Nahversorger ist für eine Gemeinde keineswegs selbstverständlich. Er sichert die Versorgung mit Lebensmitteln und Dingen des täglichen Bedarfs und ist darüber hinaus auch ein wichtiger Treffpunkt und Teil des gesellschaftlichen Lebens.

Wir sind daher sehr froh, mit **Bianca Rübig** eine engagierte Betreiberin gefunden zu haben, die sich dieser Aufgabe mit viel Einsatz widmet. Gerade am Anfang ist es nicht immer einfach, ein Geschäft erfolgreich zu etablieren und die nötige Kundschaft zu gewinnen.

Deshalb möchten wir Sie herzlich ersuchen: Nutzen Sie unser Nahversorgungsangebot! Gerade für eine familienfreundliche und lebenswerte Gemeinde ist es wichtig, dass solche Einrichtungen erhalten bleiben. Und falls Sie von negativen Berichten hören, machen Sie sich am besten **selbst ein Bild** – kommen Sie vorbei, kaufen Sie ein und lernen Sie dieses Angebot kennen.

Denn eines ist klar: Ein Nahversorger kann nur dann langfristig bestehen, wenn wir ihn auch nutzen. Tragen wir gemeinsam dazu bei, dass unser Nah&Frisch ein lebendiger und wichtiger Bestandteil unserer Gemeinde bleibt.



Haben Sie Ideen oder Wünsche rund um das Thema Familienfreundlichkeit? Melden Sie sich gerne bei mir – ich freue mich auf den Austausch!

Mit familienfreundlichen Grüßen

Ihre Natascha Mang, Vizebürgermeisterin und Projektleiterin der familienfreundlichen Gemeinde Sigmundsherberg und der familienfreundlichen Region Manhartsberg

0664/1044505, natascha.mang@outlook.com

UNSER KINDERGARTENBUS



© Bernadette Popp

Seit September 2021 ist der Gemeindebus täglich für unsere Kindergartenkinder im Einsatz und hat dabei bereits beeindruckende 79.000 Kilometer zurückgelegt. Damit leistet der Gemeindebus einen wichtigen Beitrag für unsere Familien und sorgt dafür, dass die Kinder sicher und zuverlässig zum Kindergarten und wieder nach Hause kommen.

Auch die Sicherheit der Kinder steht dabei an erster Stelle. Der Elektrobus ist mit altersgerechten Kindersitzen ausgestattet, sodass für jedes Kind eine geeignete und sichere Sitzmöglichkeit zur Verfügung steht. Damit wird ein besonderes Augenmerk auf einen sicheren und verantwortungsvollen Transport der jüngsten Gemeindebürger:innen gelegt.

Unsere ehemalige Leiterin der Tagesbetreuung hat den Transport der Kindergartenkinder mit großem Einsatz und Verantwortungsbewusstsein übernommen. In Ausnahmefällen wird sie dabei von unseren Bauhofmitarbeitern vertreten, die ebenfalls dafür sorgen, dass die Kinder sicher und zuverlässig zu ihren Zielen gebracht werden.

Ein wesentlicher Vorteil des Gemeindebusses ist seine Flexibilität. Die Fahrtroute wird nicht starr vorgegeben, sondern richtet sich nach dem tatsächlichen Bedarf der abzuholenden Kinder. Dadurch können die Abholstellen und die Route möglichst sinnvoll auf die jeweiligen Bedürfnisse der Familien abgestimmt werden.

Da sich die Betreuungs- und Familiensituationen immer wieder verändern, wird die Route in jedem Semester neu geplant und an den aktuellen Bedarf angepasst. So kann gewährleistet werden, dass der Gemeindebus möglichst effizient eingesetzt wird und gleichzeitig eine gute Betreuung und Erreichbarkeit für die Kindergartenkinder sichergestellt ist.

Auch in Zukunft soll der Gemeindebus bedarfsgerecht eingesetzt und die Route regelmäßig an die aktuellen Bedürfnisse der Familien angepasst werden. Damit bleibt gewährleistet, dass die Gemeinde ihren Familien ein verlässliches, flexibles und praxisnahes Angebot zur Verfügung stellt.

GGRin Eva Nendwich

SIGMUNDSHERBERG: SICHER MIT BUS UND BAHN UNTERWEGS



© NÖ Regional

Die Kinder der 4. Klasse mit Volkan Avci (ÖBB), Georg Huemer (NÖVOG), GGR Eva Nendwich, Gloria Winkler (Mobilitätsmanagement NÖ), Bgm. Franz Göd und Päd. Nicole Berger

Wie findet man die richtige Öffi-Verbindung? Worauf muss man am Bahnhof achten? Und wie verhält man sich sicher im Bus? Mit diesen Fragen beschäftigten sich die Schüler der Volksschule Sigmundsherberg im Rahmen der Mobilitätsschule des Mobilitätsmanagements Niederösterreich.

Zunächst lernten die Kinder, wie Apps zur Routenplanung funktionieren, und probierten diese gleich auf ihren Schul-tablets aus. Anschließend erkundeten sie den Bahnhof Sigmundsherberg und erhielten wichtige Tipps zu Sicherheit, Orientierung und richtigem Verhalten.

Zum Abschluss ging es mit dem Linienbus nach Horn und retour. Dabei übten die Schüler das richtige Verhalten an der Haltestelle und im Bus sowie das Lesen von Fahrplänen. So wurden die Kinder praxisnah auf ihre zukünftige, selbstständige und sichere Mobilität mit öffentlichen Verkehrsmitteln vorbereitet.

MoMa Niederösterreich

DIREKT Genuss

In unserer Großgemeinde bieten viele Direktvermarkter:innen ihre Produkte an. Von Kürbiskernöl über Honig, Nudeln, Eier und einiges mehr wird in unserer direkten Nachbarschaft produziert und verkauft. In dieser Ausgabe stellen wir die ersten vier Direktvermarkter:innen vor, weitere folgen in den nächsten Gemeindenachrichten. Direktvermarkter:innen generieren lokale Wertschöpfung, sichern die Nahversorgung und stärken letztendlich das Gemeinschaftsgefühl. Gleichzeitig wissen wir Konsument:innen, woher die Lebensmittel kommen, die nicht nur in der Region wachsen, sondern zum Teil auch hier veredelt werden. Der direkte Austausch schafft Transparenz und die kürzeren Transportwege unterstützen aktiv den Klimaschutz. Ganz zu schweigen, dass man den Unterschied deutlich schmeckt! Einkaufen in der Nachbarschaft – das gehört zur Lebensqualität in unserer Marktgemeinde Sigmundsherberg!



FAMILIE HOFER

Bio-Kartoffel | Bio-Zwiebel | Bio-Knoblauch
Bio-Kürbiskernöl | Brennholz | Christbäume
📍 3752 Röhrwiesen 7
☎ 0664/468 69 00 | 🌐 L&F Hofer



KÜRBISPRODUKTE SONJA & CHRISTOPH MADER

Kürbiskernöl | Kürbiskerne | Kürbiskernpesto
Kürbisschokolade | Rapsöl | uvm.
📍 3742 Theras 46 | ☎ 0664/403 49 19
📧 mader_kuerbisprodukte



MARION UND SIMON SCHILLER

Milch | Joghurt | Käse | Eier | Nudeln | Eis
📍 3742 Theras 17
☎ 0664/389 04 16
🌐 Buschenschank Schiller, Marion's Produkte



FAMILIE ZAHRL

(Waldviertler und Steirisches) Kürbiskernöl
📍 Christophorus-Siedlung 18,
3751 Sigmundsherberg bzw. 3752 Brugg 6
☎ 0699/111 588 09 | 🌐 petras.at



Malerfachbetrieb

SCHMID

Ihr persönlicher Maler

Malerei • Anstrich • Fassadengestaltung

Inhaber
Matthias Haberl

T: 0664/450 43 34
E: office@malerei-schmid.at
www.malerei-schmid.at

NEUES AUS DER VOLKSSCHULE

Unsere Landeshauptstadt St. Pölten

Ein „heißen“ Ausflug nach St. Pölten durften die Schüler:innen der 4. Klasse der Volksschule Sigmundsherberg am Ende des Schuljahres erleben. Mit einem tollen Tourguide der „Aktion Landeshauptstadt“ wurden die Sehenswürdigkeiten der Stadt, die Geschichte und natürlich das Landhaus kennengelernt. Den Höhepunkt bot natürlich der „Klangturm“, wo die 4. Klasse in einer Höhe von 77 Metern noch einmal einen wunderbaren Blick auf ganz St. Pölten genießen konnte. Wir bedanken uns auf diesem Wege auch für die Übernahme der Buskosten durch die Gemeinde.

Dipl. Päd. Nicole Berger vVL



© Dipl. Päd. Nicole Berger

Schulfest in der Volksschule!

Bei strahlendem Sonnenschein und heißen Temperaturen fand das schon traditionelle Schulfest in der Volksschule statt. Perfekt organisiert wurde es vom Elternverein, der auch für das leibliche Wohl sorgte. Es war ein Treffpunkt für Jung und Alt, bei dem auch der Spaß und die Unterhaltung für die Kinder nicht zu kurz kamen.

Manuela Widerna



© Manuela Widerna

Die Volksschule macht einen Ausflug in den Wald

Alle Schüler:innen der Volksschule durften am 12.06.2026 einen Schultag im Wald rund um die Wallfahrtskirche Maria im Gebirge verbringen. In vier Gruppen wurden wir zu den vorbereiteten Stationen geführt. Die Kinder besichtigten einen Hochstand, legten ein Waldbild und lernten verschiedene Baumarten und Arbeitsgeräte kennen. Besonders bestaunt wurden die mitgebrachten Tierpräparate. Die Kinder konnten sich im Bach abkühlen und es blieb auch genügend Zeit für Bewegung auf der großen Wiese und zum gemeinsamen Spielen. Wir möchten uns bei Herrn Forster und seinem Team für diesen lehrreichen und abwechslungsreichen Waldtag sehr herzlich bedanken. Ganz besonders freuten wir uns über das Insektenhotel, das die Kinder mit den gesammelten Naturmaterialien gestalten durften und das jetzt in der Schule seinen Platz gefunden hat.

Sabine Barta



© Sabine Barta

Volksschulkinder reisten in die Vergangenheit

Am Donnerstag, dem 25.06.2026, genossen wir unseren gemeinsamen Schulausflug nach Asparn an der Zaya. Im MAMUZ wurden wir lehrreich und spielerisch durch das archäologische Freigelände mit den urgeschichtlichen Wohn- und Handwerkshäusern geführt. Die Kinder durften ihr Geschick beim Speerwerfen und Funkenschlagen unter Beweis stellen. Das war für alle ein besonderes Erlebnis.

Renate Tremel



© Renate Tremel

Die Volksschule freut sich über zwei Gütesiegel.

Das Gütesiegel „Cody-Schule: Digital Smart“ bestätigt die aktive Integration digitaler Grundbildung in den Schulalltag. Seit September 2025 werden in der unverbindlichen Übung „Digitale Grundbildung“ digitale Kompetenzen gemeinsam erarbeitet und vertieft. Das Gütesiegel „expert-Schule“ steht für digitale und informatische Kompetenzen. Die Schule erfüllt die Kriterien durch den nachhaltigen Einsatz digitaler Medien im Unterricht. Dazu zählen die Software e-zonekids, die „Digitale Grundbildung“ sowie der Einsatz von iPads.

OSRin Gabriele Winkelhofer



© OSRin Gabriele Winkelhofer

NEUES AUS DEM KINDERGARTEN

Walkenstein

Schultaschenfest

Im Juni feierten unsere angehenden Schulkinder ein fröhliches Schultaschenfest. Stolz präsentierten sie ihre Schultaschen, bevor sie sich über ein leckeres Eis freuen durften. Ein herzliches Dankeschön an die Gemeinde für die großzügige Eisspende!



© Larysa Schmutz

Die Kinder lassen sich das Eis schmecken.

Sommerfest – Ein Höhepunkt des Jahres

Wie jedes Jahr war unser Sommerfest ein besonderes Highlight und ein wunderschöner Abschluss des Kindergartenjahres. Bei bester Stimmung kamen Kinder, Familien und das Team zusammen, um gemeinsam zu feiern.

Für einen schwungvollen Auftakt sorgten die Kinder mit dem „Flummilied“ und dem „Gute-Laune-Lied“. Mit ihrer Begeisterung und Fröhlichkeit steckten sie alle Gäste an und sorgten für eine ausgelassene Atmosphäre.

Ein emotionaler Moment war die Verabschiedung unserer Vorschulkinder. Mit vielen guten Wünschen wurden sie auf ihrem Weg in die Schule begleitet. Zur Erinnerung erhielten sie Schultüten, eine persönliche Urkunde „Ich bin bald ein Schulkind“ und kleine Glückssteinchen als Wegbegleiter. Auch einige Eltern wurden verabschiedet. Mit dem Schuleintritt ihrer Kinder

KÜCHEN *by Otto Lehr* HORN

www.kuechen-horn.at



Otto Lehr
Geschäftsführer
Planung und Verkauf
0660/615 0 815



Stefan Matschiner
Planung und Verkauf
0660/ 50 50 815



Jacqueline Straßer
Assistentin der
Geschäftsleitung
Planung und
Social Media



Thomas Radinger
Planung und Verkauf
0690/ 101 48 880





Vorraum



Küchen



Wohnzimmer



Bad

Pragerstraße 3-5 Top 6 3580 Horn Parkdeck Öhlknechthof gegenüber Lidl office@kuechen-horn.at

endet für sie ihre langjährige Tätigkeit im Elternbeirat. Für ihr großes Engagement, ihre Unterstützung und ihren unermüdlichen Einsatz sagen wir von Herzen Danke.

Ein besonderer Dank gilt Marlies Schmidt und Julia Neubauer, die über viele Jahre mit viel Herzblut, Ideenreichtum und Verlässlichkeit die Arbeit des Elternbeirats mitgestaltet haben. Die hervorragende Zusammenarbeit von Eltern, Elternbeirat und Kindergarten team hat wesentlich dazu beigetragen, viele Projekte und Feste erfolgreich umzusetzen. Unser Dank gilt ebenso allen Familien, die sich während des Jahres vielfältig eingebracht haben. Nur durch dieses

großartige Miteinander und gemeinsame Engagement können Feste wie unser Sommerfest so gelungen und unvergesslich werden.

Wir blicken auf einen wunderschönen Nachmittag zurück und wünschen unse-

ren Schulkindern einen erfolgreichen Start in ihren neuen Lebensabschnitt. Allen Familien wünschen wir erholsame Sommerferien und freuen uns auf ein Wiedersehen im neuen Kindergartenjahr.

Kindergartenleitung Larysa Schmutz



© Julia Neubauer

Schwungvoller Auftritt mit dem „Flummilied“.

Sigmundsherberg

Unser Sommerfest in Kooperation mit der TBE stand heuer unter dem Motto „Die Piraten sind los“. Die Piratenreise ist ein Förderprogramm für Kinder im letzten Kindergartenjahr. Das ganze Kindergartenjahr über stellten sich die Kinder insgesamt 32 Einheiten, in denen wichtige Basisfähigkeiten für die Schule spielerisch und in Bewegung gezielt gefördert wurden. Einmal pro Woche verwandelten sich die Kinder in Piraten und wurden angeleitet von uns in der Funktion des Piratenkapitäns und dessen Steuerfrau. Gemeinsam reisten wir zu insgesamt acht „Inseln“, die verschiedene Entwicklungsthemen widerspiegeln.

Bei unserer Reise erlebten die Kinder jede Menge Abenteuer, lösten Rätsel und fanden Schätze. Der krönende Abschluss war somit das Piraten-Sommerfest, wo wir die Kinder im letzten Kindergartenjahr mit einem Piratenschatz überraschten und sie anschließend „über die Planke“ schickten.



© Elternbeirat Kindergarten

Sommerfest / Motto: „Die Piraten sind los“

Sommerzeit ist auch gleichzeitig die Zeit des Abschieds, so auch heuer. 19 Kinder dürfen wir im Kindergarten noch ein paar Wochen begleiten, dann ziehen sie weiter in die Schule und wir freuen uns bereits, die Kinder bei kooperativen Events wiedersehen zu dürfen.

Im September starten wir wieder in ein neues, erlebnisreiches, kreatives und buntes Kindergartenjahr.

Auch die Kooperation mit der FF Sigmundsherberg unter der Leitung von HBI



© HBI Roland Kloiber

Besuch der FF Sigmundsherberg

Roland Kloiber liegt uns sehr am Herzen. Heuer durften wir nicht nur das Feuerwehrhaus erkunden, sondern auch erfahren, dass hinter einem Feuerwehrmann/-frau mit Atemschutzausrüstung nicht nur ein Mensch steckt, sondern dass wir diese sogar wirklich kennen. Mit Kübelspritze und Hochdruckschlauch und vielem mehr wurde für Abkühlung gesorgt.

Danke an HBI Roland Kloiber und sein engagiertes Team für den tollen Vormittag.
Stefanie Schneider, Kindergartenleitung

FF-SIGMUNDHERBERG

EIN EINSATZREICHES JAHR UND DAS NEUE MTFA

© FF Sigmundshenberg



Mitglieder der FF-Sigmundshenberg bei der Bekämpfung des Feuers neben den Bahngleisen.

Seit Jahresbeginn wurden wir zu 37 Einsätzen alarmiert und leisteten dabei 357 Einsatzstunden. Seit Anfang Mai rückten wir zu 24 Einsätzen aus, darunter mehrere technische Hilfeleistungen und Einsätze, 1 Schadstoffeinsatz und 5 Brandeinsätze.

Neben den Einsätzen investierten unsere Mitglieder bereits 3.787 Stunden in Übungen, Wartungsarbeiten, Repräsentations-tätigkeiten, Unterstützungen für Vereine und Veranstaltungen.

Auch unsere Feuerwehrjugend war äußerst aktiv. Nach zahlreichen Übungen und intensiven Vorbereitungen erreichte sie bei den Bezirksbewerben in Tautendorf jeweils den 1. Platz in Bronze und Silber. Das Jugendlager in Kùb bildete den

gelungenen Abschluss eines erfolgreichen und lehrreichen Jahres.

Besonders freuen wir uns über den erfolgreichen Abschluss der Truppmann-Ausbildung von Michaela Schmöger sowie über die Überstellung von Simon Schmöger und Marcel Winglhofer aus der Feuerwehrjugend in den Aktivstand.

Mit großer Freude haben wir unser neues MTFA am 07.08.2026 übernommen. Die feierliche Fahrzeugweihe findet im Rahmen unseres Feuerwehrfestes (12.09. + 13.09.) am Sonntag statt.

Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste und auf zwei gemütliche Tage bei Speis und Trank.

VM Mag. (FH) Regina Dallinger

GERALD KRENN



© Privat

Wenn wir an Gerald denken, dann denken wir an einen Menschen, der nie lange zögerte, wenn Hilfe gebraucht wurde. Er war einer, der anpackte. Einer, der voranging. Einer, der Verantwortung übernommen hat.

Als Feuerwehrkommandant der FF Missingdorf war er Vorbild für viele. Mit Einsatzbereitschaft, Verlässlichkeit und großem Pflichtbewusstsein stand er im Dienst seiner Kamerad:innen und zum Wohl der gesamten Bevölkerung.

Gemeinschaft und Zusammenhalt waren für Gerald Herzensangelegenheiten. Er wusste, dass das Leben von Menschen abhängt, die füreinander da sind. Er brachte Menschen zusammen, förderte das Miteinander und war überzeugt davon, dass man gemeinsam mehr erreichen kann als allein. Sein Engagement galt nicht dem eigenen Vorteil, sondern immer der Gemeinschaft.

Lieber Gerald, wir danken dir für deinen Einsatz, deine Freundschaft und deine Menschlichkeit. Wir danken dir für die Zeit, die wir mit dir verbringen durften. Für dein Vorbild, deine Hilfsbereitschaft und deinen Humor. Du hast unsere Gemeinschaft reicher gemacht, und wir werden dich vermissen.

Unsere Anteilnahme gilt seiner Familie. Die Marktgemeinde Sigmundshenberg wird dir immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Bürgermeister Franz Göd

GOLDENE EHRENNADEL FÜR PFARRER STANISLAW MICHAL MILCZANOWSKI

Eine besondere Auszeichnung durfte die Marktgemeinde Sigmundsherb an Pfarrer **Stanislaw Michal Milczanowski** überreichen. Für sein langjähriges Wirken, sein großes Engagement und seinen wertvollen Einsatz für die Pfarrgemeinde wurde ihm die **Goldene Ehrennadel der Gemeinde** verliehen.

Mit dieser hohen Auszeichnung möchte die Gemeinde ihren Dank und ihre Anerkennung für die geleistete Arbeit zum Ausdruck bringen. Pfarrer Milczanowski hat das Leben in der Gemeinde mit seinem persönlichen Einsatz, seiner Verbundenheit zu den Men-



© Rudolf Keusch

sch und seinem Wirken in der Pfarre maßgeblich mitgeprägt. Die Verleihung der Goldenen Ehrennadel ist daher nicht nur eine Ehrung für die bisher geleistete Arbeit, sondern auch ein Zeichen der Wertschätzung und des gemeinsamen Dankes.

Die Gemeinde gratuliert Pfarrer Stanislaw Michal Milczanowski herzlich zu dieser besonderen Auszeichnung und wünscht ihm weiterhin viel Kraft, Gesundheit und Freude bei seiner Tätigkeit.

Marktgemeinde Sigmundsherb

60. JÄHRIGES PRIESTERJUBILÄUM



© Pfarre Sigmundsherb

Anlässlich seines 60-jährigen Priesterjubiläums wurde Pater Bernhard von der Marktgemeinde Sigmundsherb mit der Goldenen Ehrennadel ausgezeichnet. Mit dieser Ehrung würdigt die Gemeinde seinen langjährigen und verdienstvollen Einsatz sowie sein Wirken im Dienste der Pfarrgemeinde und der Bevölkerung.

Marktgemeinde Sigmundsherb

MINISTRANTENAUSFLUG INS FREIBAD



© Pfarre Sigmundsherb

Am 5. August, dem heißesten Tag des Sommers, verbrachten die Ministrantinnen und Ministranten aus Rodingersdorf gemeinsam mit ihren Betreuern Doris Poschenreither und Johann Novak einen abwechslungsreichen Tag im Freibad Sigmundsherb. Neben dem Baden kam auch der sportliche Spaß nicht zu kurz: Gemeinsam wurde Volleyball und Fußball gespielt und die Zeit in geselliger Runde genossen.

Zum Abschluss des gelungenen Tages wurde am Abend gemeinsam mit Pater Milo, Pater Bernhard und Pater Martin gegrillt. Bei gutem Essen und gemütlichem Beisammensein fand der schöne Ministrantenausflug einen würdigen Ausklang.

Johann Novak

BÜRGERBETEILIGUNGSPROJEKT

ZUM THEMA GEMEINWOHL

Unsere Region verändert sich: Der Altersdurchschnitt steigt und mehr als zwei Drittel der Menschen leben mittlerweile in 1- bis 2-Personen-Haushalten. Herausforderungen wie Pflege, Betreuung und Einsamkeit betreffen immer mehr Familien in den 18 Mitgliedsgemeinden unserer LEADER Region Waldviertler Wohlviertel.

Wir wollen gemeinsam Lösungen entwickeln! Daher laden wir zu unseren Bürgerbeteiligungsveranstaltungen ein. Bring deine Ideen, Erfahrungen und Blickweisen ein, um würdevolles Altern zu unterstützen und pflegende Angehörige zu entlasten!

Worum geht es?

☐ Gemeinschaftliche Projekte:

Betreuung & Pflege, Entlastung von Angehörigen, neue Wohnformen

☐ Starke Netzwerke:

Einbindung von bestehenden Organisationen und Initiativen

☐ Verein „Lichtblick“:

Initiator des Pilotprojekts in der Stadtgemeinde Geras „Dalleiner Hofzeit“ als Tagesstätte für ältere Menschen

Gemeinsam Zeit schenken – weil Zeit das schönste Geschenk ist!

Der Verein Lichtblick – Verein für Daseinsfürsorge engagiert sich für den Aufbau einer Tagesbetreuung für ältere Menschen in unserer Region. Ziel ist es, Gemeinschaft, Abwechslung und Lebensfreude zu schenken und gleichzeitig pflegende Angehörige zu entlasten.

Dafür suchen wir Menschen, die Zeit, Fähigkeiten und Herz einbringen möchten – für Gespräche, Spiele, Spaziergänge, kreative oder musikalische Aktivitäten, handwerkliche Tätigkeiten, organisatorische Aufgaben oder eine geringfügige Mitarbeit.

Wichtig ist uns die Zusammenarbeit mit bestehenden Einrichtungen und Organisationen wie Hilfswerk, Gemeindevärzten, Community Nurses und Gemeinden. Gemeinsam möchten wir ein starkes Netzwerk schaffen, damit ältere Menschen möglichst lange gut begleitet in ihrer vertrauten Umgebung leben können.

Sie möchten Teil dieses Projekts werden?

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme. Schon wenige Stunden Ihrer Zeit können einen großen Unterschied machen.

Schenken wir gemeinsam Zeit.

Schenken wir gemeinsam Lichtblicke.

Verein Lichtblick



**HINSCHAUEN:
WÜRDEVOLL ALTERN!**

Komm und mach mit!
Beteiligungsmöglichkeit in deiner Nähe!

23.09.2026 18:00 Uhr

Geras APV, Dallein 62

- ➔ Fachliche Informationen
- ➔ Vorstellung von Initiativen
- ➔ Einbringen der eigenen Blickweisen
- ➔ Gemeinsame Entwicklung von Lösungen

Begleitung: Institut für gesellschaftlichen Wandel / Leitung: Hannes Heissl



„die Wild“

Nationalpark Thayatal / Podyji

Manhartberg

Waldviertler Wohlviertel
NATIONALPARK THAYATAL

Weitere Veranstaltungstermine (jew. 18:00 Uhr):

15.10.2026	Stadtkrug, Hauptstraße 3, 3820 Raabs/Thaya
04.11.2026	EGINO, Siegfried-Marcus-Str. 1, 3730 Eggenburg
05.11.2026	Gasthaus Asenbaum, Bahnstraße 1, 3754 Irnfritz
11.11.2026	Kunsthause, Wiener Straße 2, 3580 Horn

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

N

Kooperationspartner der Europäischen Union

Brauchen Sie oder Ihre Angehörigen Unterstützung oder Entlastung bei der Betreuung älterer Menschen? Dann füllen Sie bitte den Fragebogen über den QR-Code aus, melden Sie sich bei uns oder nutzen Sie die ausgedruckten Fragebögen auf Ihrem Gemeindeamt.



LEADER-Region Waldviertler Wohlviertel Nationalpark Thayatal
www.leader-wohlviertel.at

Franz Linsbauer | franz@linsbauer.at | 0664 / 33 42 015 | LEADER Obmann
Verena Manhart | manhart@wohlviertel.at | 0664 / 23 90 208 | Geschäftsführung
Daniela Zach | zach@wohlviertel.at | 0664 / 46 92 163 | LAG-Management

Pflegestufen: 1-4

Standort Pilotprojekt: Dallein (Geras)

Geplanter Start: erstes Quartal 2027

Unverbindlich **Bedarf** mitteilen



Lichtblick – Gemeinsam für noch mehr Lebensqualität in unserer Region

Wir wollen würdevolles Altern unterstützen und pflegende Angehörige entlasten

Mit dem Verein „Lichtblick – Verein für Daseinsfürsorge“ setzen wir uns dafür ein, **älteren Menschen** auch dann ein **gutes Leben** in unserer Region zu ermöglichen, wenn sie **Unterstützung** benötigen. Im Mittelpunkt steht der Aufbau einer **Tagesbetreuungseinrichtung**, die **Gemeinschaft**, **Abwechslung** und **professionelle Betreuung** bietet.

Franz Linsbauer
Obmann
0664 33 42 015

Informations- und Beteiligungsveranstaltungen



Wollen auch Sie, älteren Menschen Gemeinschaft, Abwechslung und Lebensfreude schenken?



Wir suchen Menschen, die ihre **Zeit**, ihre **Fähigkeiten** und ihr **Herz** einbringen möchten – **mit und ohne Erfahrung** in der Pflege, im Gesundheits- oder Sozialbereich.

Schenken wir gemeinsam Lichtblicke!



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gesamtwirtschaftsministerium Österreich



Sie möchten sich beteiligen? Bitte melden Sie sich beim Obmann Franz Linsbauer – 0664 33 42 015.

VOLKSHEIM WIRD SCHRITT FÜR SCHRITT MODERNISIERT



© Privat

Das Volksheim erstrahlt zunehmend in neuem Glanz. Den Anfang machte die Revitalisierung der Fassade und des Außenbereichs, danach wurden die Sanitäranlagen für Damen und Herren umfassend erneuert sowie ein barrierefreies Behinderten-WC installiert. Bereits zuvor wurde in neue Tische und Sessel investiert, wodurch der Komfort für Besucherinnen und Besucher deutlich verbessert werden konnte.

Auch in diesem Sommer standen wichtige Modernisierungen auf dem Programm: Der Veranstaltungssaal erhielt einen neuen Boden, eine moderne Beleuchtung sowie einen frischen Anstrich. Dadurch präsentiert er sich nun noch attraktiver für Veranstaltungen aller Art. Reservierungen nimmt Herr Franz Schüssler gerne entgegen.

Der modernisierte Saal kann erstmals beim Kabarett am 30.09.2026 ab 19:00 Uhr besichtigt werden.

Eintritt: € 18,- / für VIDA-Mitglieder: € 15,-

Eine weitere Gelegenheit bietet das Oktoberfest am 10.10.2026.

Essen auf Rädern: Interessierte für die Mitarbeit oder für Essensanmeldungen können sich wenden an:

Franz Schüssler: Tel. 0664 / 234 69 30 oder

Brigitte kocht: Tel. 0660 / 171 11 66

mittagessen@brigittekocht.at

Regina Dallinger

BEI UNS IST WAS LOS!

September

FR	18.	18:00 Uhr	Meisterschaftsspiel gegen SVU Langau (KM: 20 Uhr), Sportplatz Klein Meiseldorf	ESV Sigmundsherberg
SA	19.		Kunsthandwerks- und Bauernmarkt, Pfarrhof Theras	Pfarre Theras
SO	20.		Patrozinium und Kunsthandwerks- und Bauernmarkt, Pfarrhof Theras	Pfarre Theras
MO	ab 21.	ab 15:00 Uhr	MUSIKIDS - KLANGZWERGE (alle 2 Wochen, 6 Termine), Kindergarten Sigmundsherberg	GiZ Region Manhartsberg
SA	26.		Ausflug nach Ybbs/Persenbeug	Pensionistenverband
SO	27.	10:30 Uhr	Nachwuchsturnier, Sportplatz Sigmundsherberg	ESV Sigmundsherberg
SO	27.	10:00 Uhr	Erntedankmesse mit Mittagstisch, Pfarrkirche Rodingersdorf	Pfarre Rodingersdorf
MO	ab 28.	15:30 bis 16:20 Uhr	Kinderturnen 4-6 Jahre jeden Mo bis 14.12. (außer 26.10. + 2.11.), Volksschule Sigmundsherberg, Turnsaal	GiZ Region Manhartsberg
MO	ab 28.	16:30 bis 17:20 Uhr	Kinderturnen 6-9 Jahre jeden Mo bis 14.12. (außer 26.10. + 2.11.), Volksschule Sigmundsherberg, Turnsaal	GiZ Region Manhartsberg
DI	29.		Fahrt zur NÖ Landesausstellung	NÖ Senioren Ortsgruppe Sigmundsherberg
MI	30.	15:00 Uhr	Gesundheitscafé, FF Haus Röhrwiesen	Gesunde Gemeinde Sigmundsherberg

Oktober

SA	3.	16:00 Uhr	Meisterschaftsspiel gegen SV Japons (KM: 18 Uhr), Sportplatz Sigmundsherberg	ESV Sigmundsherberg
SO	4.	09:00 Uhr	Erntedankfest mit Mittagstisch, Pfarrkirche Sigmundsherberg	Pfarre Sigmundsherberg
DO	8.	14:30 bis 16:30 Uhr	Spieletreff, Volksschule Sigmundsherberg, Turnsaal	GiZ Region Manhartsberg
SA	10.	15:00 Uhr	Oktoberfest, Volksheim Sigmundsherberg	Volksheim Sigmundsherberg
SO	11.	09:30 Uhr	Erntedankfest mit anschl. Pfarrcafé, Pfarrkirche Walkenstein	Pfarre Walkenstein
FR	16.	15:30 Uhr	Zankerlschnapsen und Sturmheuriger, Volksheim Sigmundsherberg	Pensionistenverband
SA	17.	16:00 Uhr	Meisterschaftsspiel gegen UFC Drosendorf (KM 18 Uhr), Sportplatz Sigmundsherberg	ESV Sigmundsherberg
SA	17.	16:00 Uhr	Sturmheuriger, Pfarrhof Theras	Team Göd
DI	20.	15:00 Uhr	Gesundheitscafé, Heuriger Forster, Rodingersdorf	Gesunde Gemeinde Sigmundsherberg
MO	26.	14:00 Uhr	Familienwanderung, Treffpunkt Parkplatz Gasthaus Haller	Wanderverein Rodingersdorf
MI	28.		Ganslessen mit Auto- und Lippizanerführung am Heldenberg	NÖ Senioren Ortsgruppe Sigmundsherberg
SA	31.	13:00 Uhr	Meisterschaftsspiel gegen USC Burgschleinitz/Straning (KM: 15 Uhr), Sportplatz Sigmundsherberg	ESV Sigmundsherberg
SA	31.	17:00 Uhr	Kinder Halloween Party, FF-Haus Sigmundsherberg	FF Sigmundsherberg

November

SA	14.	20:00 Uhr	Landjugend Bezirksball, KUM Burgschleinitz	Landjugend Sigmundsherberg
FR	20.	19:00 Uhr	Krampus-Show der Herberger HöllenTeifl, Kirchenplatz Sigmundsherberg	Herberger Höllen Teifl
SA	21.	19:00 Uhr	Reisevortrag „Die Donau von der Quelle bis Wien“, MISSING•DORF•HAUS	Wir Missingdorfer
DI	24.	15:00 Uhr	Gesundheitscafé, Dorfhaus Missingdorf	Gesunde Gemeinde Sigmundsherberg
SA	28.	13:30 Uhr	Gesellschaftsschnapsen, Volksheim Sigmundsherberg	ESV Sigmundsherberg
SA	28.	14:00 Uhr	Segnung der Adventkränze mit anschl. Adventmarkt Pfarrkirche Walkenstein	Pfarre Walkenstein

Dezember

SA	5.	17:00 Uhr	Krampusumzug durch Sigmundsherberg mit Glühweinstand Volksheim Sigmundsherberg	Herberger Höllen Teifl
SO	6.	09:00 Uhr	Besuch vom Nikolaus, Messe und Pfarrcafe, Pfarrkirche Sigmundsherberg	Pfarre Sigmundsherberg
DI	8.	09:30 Uhr	Hl. Messe mit anschl. Besuch des Nikolaus, Pfarrkirche Walkenstein	Pfarre Walkenstein
SA	12.	19:00 Uhr	Vorweihnachtsfeier, MISSING•DORF•HAUS	Wir Missingdorfer
SO	13.	mittags	Weihnachtsfeier, Volksheim Sigmundsherberg	Pensionistenverband
SA	19.	ab 17:00 Uhr	Glühweinstand, FF-Haus Kainreith	Landjugend Sigmundsherberg
MI	30.	16:00 Uhr	Laternenwanderung zur Wintersonnenwende, Treffpunkt FF-Haus Rodingersdorf mit kulinarischem Ausgang	Wanderverein Rodingersdorf



Region Manhartsberg

KINDER-TURNEN SIGMUNDSHERBERG

FÜR KINDER VON 4 - 9 JAHRE
OHNE BEGLEITPERSON

Ohne Leistungsdruck entdecken
die Kinder in einem
abwechslungsreichen
Bewegungsangebot was ihr Körper
alles kann.

Preis: 80 € (10 Einheiten)

Leitung: Natascha Kneissl-
Winkelmüller

VS Turnsaal
Brugger Straße 7
3751 Sigmundsherberg

BEGINN: 28. 9. 2026

Montags wöchentlich
Gr. A: 15:30 - 16:20 Uhr
Gr. B: 16:30 - 17:20 Uhr



Infos & Anmeldung

Tel: 0664 99 26 22 10
Mail: info@giz-eggenburg.at
Homepage: www.giz-eggenburg.at

Bundesministerium
für Inneres, Gesundheit, Familie
und Ressourcen (BM:GIZ) Bundeskanzleramt     

Ihr Fliesenspezialist




IHR
MEISTER
BETRIEB
MIT ÜBER
25 JAHREN
ERFAHRUNG
IN BERATUNG,
PLANUNG
UND
VERLEGUNG

KRAMER & FIEDLER

www.fliesenspezialist.at
facebook: fliesenspezialist
3712 Maissau | Parisdorferstraße 1




KÜCHEN & WOHNRÄUME

so einzigartig wie du.

Von der ersten Idee bis zur fertigen Montage
begleiten wir dich zu deinem neuen Zuhause.

KÜCHEN

Das Herz
deines Zuhauses.



ESSZIMMER

Hier kommen
alle zusammen.



HWR/SPEIS

Mehr Ordnung,
mehr Komfort.



WOHNRAUM • Garderobe • Böden

alles aus einer Hand!

www.kuechen-hausnost.at
Prager Straße 46b, 3580 Horn | 02982/20364

KÜCHENWELT

Hausnost




GESUNDE GEMEINDE

AUF DEM WEG ZUR GOLD-ZERTIFIZIERUNG

© Tutgut Sabrina Prinz



Teilnehmer:innen des Workshops zum Thema Gesundheitskompetenz. von links (hinten): Vzbgm.in Natascha Mang, Kerstin Heimberger (Leitung Tagesbetreuung), Johann Nowak (Elternverein), Stefanie Schneider (Leitung KIGA Sigmundsherberg); von links (vorne): Amtsleiter Stefan Kratzer, Community Nurse Nina Pfeiffer-Goldmann, Claudia Gratz (Leitung Bücherei), Arbeitskreisleiterin GGRin Eva Nendwich, Alexandra Hofbauer („Tut gut!“), Bgm. Franz Göd, Manuela Widerna (Volksschule Sigmundsherberg), Ewald Frank

Die Gesunde Gemeinde Sigmundsherberg befindet sich im Prozess zur Gold-Zertifizierung. Voraussetzung dafür ist die Erfüllung von sieben Bausteinen, wobei die Kriterien der Bronze- und Silber-Zertifizierung ebenfalls nachweislich umgesetzt werden müssen. Darüber hinaus spielen die Vernetzung innerhalb der Gemeinde sowie eine kontinuierliche mediale Präsenz der „Gesunden Gemeinde“ und von „Tut gut!“ eine wesentliche Rolle.

Zur Information der Bevölkerung wurde im öffentlich zugänglichen Bereich des Gemeindeamtes ein Info-Point eingerichtet. Ergänzend dazu wird regelmäßig in der Gemeindezeitung, auf der Gemeinewebsite sowie in der Cities-App über Projekte und Aktivitäten der Gesunden Gemeinde informiert. Zusätzlich werden wöchentliche Ärztestunden, monatliche Gesundheitstipps von „Tut gut!“ sowie Hinweise auf Veranstaltungen in der Region Manhartsberg veröffentlicht.

Im Rahmen eines weiteren Bausteins fand ein Workshop zum Thema Gesundheitskompetenz statt. Dabei bewerteten die Teilnehmer:innen mithilfe eines Fragebogens, wie Gesundheitskompetenz in der Gesunden Gemeinde Sigmundsherberg gelebt wird. Die Ergebnisse wurden gemeinsam diskutiert und begründet. Dieser Austausch lieferte wertvolle Erkenntnisse über bestehende Stärken sowie mögliche Entwicklungsfelder.

Die Gemeinde berücksichtigt den Aspekt Gesundheit in unterschiedlichen kommunalen Handlungsfeldern wie Bildung, Wohnen und Verkehr. Bei der Auswahl von Referentinnen und Referenten orientiert sie sich konsequent an den Qualitätskriterien von „Tut gut!“. Das Veranstaltungsprogramm wird möglichst bedarfs-

orientiert geplant und umgesetzt. Verbesserungspotenzial besteht insbesondere im Bereich der Barrierefreiheit innerhalb der Großgemeinde, um allen Bürgerinnen und Bürgern einen möglichst einfachen und gleichberechtigten Zugang zu den diversen Informationsangeboten zu ermöglichen.

Sigmundsherberg ist zudem Teil der Gesunden Region Manhartsberg und engagiert sich in der regionalen Zusammenarbeit zum Thema Gesundheit. Die Gemeinde wird als Auskunft- und Vernetzungsstelle wahrgenommen und informiert die Bürgerinnen und Bürger regelmäßig über Maßnahmen und Aktivitäten in der Region. Erfahrungen und Wissen werden mit anderen Gemeinden geteilt, wobei insbesondere im systematischen Wissenstransfer noch weiteres Entwicklungspotenzial besteht.

Innerhalb der Gemeinde besteht ein sehr gut funktionierendes Netzwerk. Die strategischen Partner arbeiten eng zusammen und tauschen sich regelmäßig aus. Die Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden erfolgt vor allem im Rahmen der Gesunden Region Manhartsberg.

Angela Fichtinger, die Landesobfrau-Stellvertreterin, bedankte sich bei der neuen Obfrau, dass sie die Aufgabe übernommen hat und wünschte ihr alles Gute. Landtagsabgeordneter Franz Linsbauer hob die Wichtigkeit der Aktivitäten der Senioren in einer Gemeinde hervor. Eine wichtige Prävention für die gewonnene Generation gegen die Einsamkeit. Bgm. Franz Göd bedankte sich bei allen scheidenden Funktionären für ihren unermüdlichen Einsatz und überreichte mit den anwesenden Ehrengästen deren Auszeichnungen.

GGRin Eva Nendwich



© privat

KOSTENLOSE UNTERSTÜTZUNG UND BERATUNG RUND UM PFLEGE & GESUNDHEIT



COMMUNITY NURSING

Nina Pfeiffer-Goldmann
Dipl. Gesundheits- & Krankenpflegerin

Sprechstunde/Hausbesuche:

Nach telefonischer Vereinbarung T: 0664 928 79 02
E: nina.pfeiffer-goldmann@cnwv.at

ÄRZT:INNEN-BEREITSCHAFTSDIENSTE

ÄRZTE:INNEN

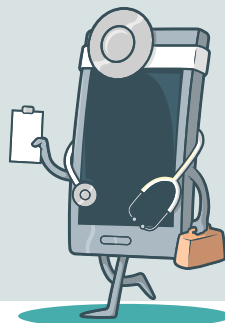
Dr. David ZANDL	02984/35 10
Dr. Claudia SALLER	0664/73 05 02 28
Dr. Beate FIDESSER-METZGER	02984/49 909
Dr. Edith LACKNER	02951/85 460

Bereitschaft 08:00–14:00 Uhr

September

Sa, 12.09.2026	Dr. Claudia SALLER
So, 13.09.2026	Dr. Edith LACKNER
Sa, 19.09. & So, 20.09.2026	Dr. David ZANDL
Sa, 26.09. & So, 27.09.2026	Dr. Beate FIDESSER-METZGER

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses standen leider noch keine weiteren Termine für die ärztliche Wochenendbereitschaft fest.



© fernandespedro - envato.com



Wir macht's möglich.



Zur Wahl:
JBL Kopfhörer
oder
Rucksack*

Ich packe meine Schultasche und nehme mit: Mein Taschengeldkonto



Jetzt eröffnen und Goodie zum
Schulstart sichern – für alle
von 10 bis 14.2



*Gültig für alle neu eröffneten Taschengeldkonten. Schenke der Wahlrecht. * bis zum 14. Schulstart.
Eröffnung, Wahlrecht: Raiffeisenbank Eggenburg (Raiffeisenbank AG, P. 46, Raiffeisen-Platz 1, 3300 Wien)

noe.raiffeisen.at/schulstart

Immer GUT INFORMIERT!

mit dem WhatsApp-Kanal der

GESUNDEN REGION MANHARTSBERG!

- Alle Veranstaltungen & Aktivitäten aus unseren Mitgliedsgemeinden
- Kurse, Workshops, Vorträge, Gesundheit & Bewegung
- Wichtige Infos – schnell, einfach & zuverlässig
- Nichts mehr vergessen! Kostenlos & ohne Werbung



Gemeinsam
für ein
gesundes
Miteinander!

Jetzt Kanal
abonnieren!



Einfach QR-Code scannen
und dabei sein!

♥ Deine Region. Deine Themen. Dein Kanal.

WIR GRATULIEREN!

75

23.10.	Gerlinde Schneider	Brugg
03.11.	Karl Allinger	Kainreith
05.12.	Alfred Bauer	Theras
31.12.	Gerlinde Fettingner	Sigmundsherberg

80

27.10.	Ilse Hofko	Sigmundsherberg
30.10.	Elfriede Klampfer	Sigmundsherberg
11.11.	Ilse Maierhofer	Sigmundsherberg
22.11.	Gerhard Öhlknecht	Rodingersdorf
27.11.	Robert Weigner	Rodingersdorf
14.12.	Franz Dick	Sigmundsherberg

85

29.10.	Ingrid Zechmeister	Sigmundsherberg
--------	--------------------	-----------------

90

01.11.	Karl Schleinzer	Walkenstein
--------	-----------------	-------------

103

06.10.	Leopold Schmid	Sigmundsherberg
--------	----------------	-----------------

MUTTER-ELTERN-BERATUNG 2026

Die Mutter-Eltern-Beratung findet jeden 2. Mittwoch im Monat um 9.30 Uhr in der Volksschule Sigmundsherberg statt:

- 14. Oktober
- 11. November
- 09. Dezember

Das Mutterberatungsteam
OÄ Dr. Nicole Habenicht, Sr. Helga Klinger



© stock.adobe.com

FEIERN SIE EIN JUBILÄUM?

Dann möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Ehrungen und Jubiläen – ab dem 50. Geburtstag sowie Hochzeiten ab der „Goldenen Hochzeit“ – den Printmedien **wieder** zur Verfügung gestellt werden.

Die gesetzliche Grundlage dazu finden Sie im NÖ Ehrungsgesetz, Landesgesetzblatt 0515, nachzulesen unter www.ris.bka.gv.at (Landesrecht).



© Nerlich Images | adobestock

UNSERE JÜNGSTEN

Wir gratulieren den Eltern unserer jüngsten Mitbürger:innen:

Emily Werner

KG Sigmundsherberg

Julian Alfred Barth

KG Rodingersdorf

Isaak Simon Rupert Frech

KG Missingdorf

Lara Schmidl-Neubauer

KG Kainreith

© Aquir | adobestock

© Simon Dannhauer | adobestock

AUS EINS MACH ZWEI

Goldene Hochzeit

19.11.	Maria und Hermann Neumeister	Röhrwiesen
03.12.	Brigitte und Karl Allinger	Kainreith

© fotovika | stock.adobe.com

WIR TRAUERN UM

Brugg

Franz Radaschütz

Rodingersdorf

Franziska Brandhofer

Sigmundsherberg

Franz Hochrein

Alois Lehr

Robert Strasser

Ing. Mag. Silvia Mayerhofer

© Grischa Georgiew | adobestock

Alles Gute, Frau Habinger!

Bgm. Franz Göd besuchte Gerlinde und Eduard Habinger aus einem besonderen Anlass, nämlich um Gerlinde Habinger zum 80. Geburtstag zu gratulieren!

80



© Bernadette Popp



90

Gratulation, Herr Waschl!

Seinen 90. Geburtstag feierte Alois Waschl. Von links (hinten): Bgm. Franz Göd, Verwalter Harald Steininger, BI Michael Dundler, OBI Alois Waschl, OBI Erich Dundler; Von links (vorne): Alois und Hannelore Waschl



80

Alles Gute, Herr Fuchs!

Karl Fuchs beging seinen 80. Geburtstag. Von links (vorne): Bgm. Franz Göd, Vzbgm.in Natascha Mang, Karl, Ingrid und Doris Fuchs, Christoph Jarisch; Von links (hinten): Benedikt, Wolfgang und Dagmar Bodisch



80

Die besten Wünsche, Herr Hrovat!

Den 80. Geburtstag feierte Otto Hrovat. Von links: Vzbgm.in Natascha Mang, Hermine und Otto Hrovat, Bgm. Franz Göd



80

Glückwunsch, Frau Fuchs!

Ingrid Fuchs feierte ihren 80. Geburtstag. Von links (hinten): Othmar Schleinzner, Andreas Hofer, Doris Fuchs, Christoph Jarisch, Benedikt Bodisch; Von links (vorne): Johann Hermann, GGRin Eva Nendwich, Vzbgm.in Natascha Mang, Ingrid und Karl Fuchs, Dagmar und Wolfgang Bodisch



80

Gratulation, Frau Ziegler!

Hermine Ziegler beging ihren 80. Geburtstag. Von links: Günther und Michaela Fettingner, Rudolf Ziegler, OV Wolfgang Steininger, Bgm. Franz Göd, Hermine Ziegler, Maria Dundler



80

Glück und Gesundheit, Frau Dundler!

Hildegard Dundler feierte ihren 80. Geburtstag. Von links (hinten): Bgm. Franz Göd, OV Wolfgang Steininger; Von links (vorne): Alexander Leb, Gabriele Keusch, Hildegard Dundler, Helga Kanka, GGRin Eva Nendwich, Elisabeth Hahn



80

Alles Gute, Frau Hahn!

Theresia Hahn feierte ihren 80. Geburtstag. Von links: Helmut und Theresia Hahn, Bgm. Franz Göd, Elisabeth Hahn



50

Gratulation, Familie Weigner!

Leopoldine und Robert Weigner feierten ihre Goldene Hochzeit. Von links: GGRin Eva Nendwich, Robert und Leopoldine Weigner, Bgm. Franz Göd

Glückwunsch, Frau Krasser!

Helga Krasser feierte ihren 80. Geburtstag. Die Marktgemeinde Sigmundsherberg gratuliert der Jubilarin recht herzlich zu diesem besonderen Ehrentag.



FREDERIQUE CONSTANT GENEVE

Live your passion



CLASSICS
Art Deco Carree

BECAUSE CLASSICS DOES NOT MEAN BASIC



STRASSBERGER

UHREN. SCHMUCK. OPTIK. HÖRGERÄTE. HORN

Strassberger GmbH, Pfarrgasse 3, 3580 Horn, 02982 2421, firma@strassberger.at

www.strassberger.at